Elektroinstallations- und Sicherheitsexperte HFP
Elektroinstallations- und Sicherheitsexpertin HFP

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 12
Elektrotechnik

Tätigkeiten

Elektroinstallations- und Sicherheitsexperten und -expertinnen leiten ein eigenes Unternehmen oder sind in leitender Funktion in der Elektrobranche tätig. Sie übernehmen Aufgaben in Bereichen wie Installation, Sicherheit, Planung, Projektmanagement, Personalführung oder Marketing.

Elektroinstallations- und Sicherheitsexperten übernehmen Führungsaufgaben in einem Elektroinstallations-, Elektrosicherheits-, Elektrokontrollunternehmen, Planungsbüro oder in der Industrie. Sie tragen sowohl technische als auch betriebswirtschaftliche Verantwortung: Von der Planung über die Kalkulation und Organisation bis zur Installation und Schlusskontrolle von elektrotechnischen Installationsprojekten. Für Auftraggeberinnen, Architekturbüros und Bauherrschaft sind sie eine zentrale Ansprechperson. Sie nehmen die nötigen Vorabklärungen vor, führen Spezialmessungen durch und analysieren Schemata und Pläne. Je nach Auftraggeber erstellen sie auch Konzepte, Analysen und Expertisen im Bereich Elektroinstallation und Elektro-Sicherheit.

Elektroinstallations- und Sicherheitsexpertinnen sind zur Installation von elektrischen Niederspannungsanlagen berechtigt. Sie übernehmen alle damit im Zusammenhang stehenden Abklärungen und Aufgaben. Aufgrund ihrer Berechnungen beantragen sie beim zuständigen Elektrizitätsunternehmen oder Netzbetreiber die für die Anlagen benötigten Anschlussleistung. Sie übernehmen die Verantwortung für die Installation gegenüber der Kundschaft, dem Elektrizitätsunternehmen, dem Netzbetreiber und den Behörden.

Elektroinstallations- und Sicherheitsexperten beurteilen Energieerzeugungsanlagen und deren Optimierungspotential. Sie handeln nach ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Grundsätzen. Die Beratung von Kunden und Kundinnen im Bereich Energieeffizienz und erneuerbare Energien gehört ebenfalls zu ihren Aufgaben. Sie verstehen komplexe Zusammenhänge und verknüpfen ihre Arbeit mit derjenigen von verwandten Branchen wie Heizung, Lüftung, Klima und Sanitär.

Elektroinstallations- und Sicherheitsexpertinnen sind für die Strategie ihrer Unternehmen verantwortlich. Sie pflegen den Kontakt zu Kunden und Kundinnen, planen und führen Marketingmassnahmen durch. Die Rekrutierung, Beurteilung und Ausbildung von Mitarbeitenden liegt in der Regel auch in ihrem Verantwortungsbereich. Sie achten stets auf eine hohe Arbeitssicherheit. Neben den Finanzen und der Administration haben sie immer auch die strategischen Entwicklungsmöglichkeiten des Unternehmens im Auge.

Ausbildung

Prüfungsvorbereitung
Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind erhältlich beim Verband EIT.swiss.

Bildungsangebote
EIT.swiss führt eine Liste der Schulen, die Vorbereitungskurse anbieten.

Dauer
1 bis 2 Jahre, berufsbegleitend

Module
- Projektführung II
- Planung und technische Bearbeitung II
- Installations- und Sicherheitsexpertise
- Unternehmensführung

Abschluss
Dipl. Elektroinstallations- und Sicherheitsexperte/-expertin

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Berufsprüfung als Elektroprojektleiter/in Installation und Sicherheit mit eidg. Fachausweis oder gleichwertige Qualifikation
- oder Fachausweis als Elektro-Projektleiter/in (Reglement vom 25.6.2003)
- und mind. ein Jahr Praxis in einer einschlägigen Branche nach der Berufsprüfung
- und erforderliche Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen
- analytisch-konzeptionelle Fähigkeiten
- technisches Verständnis
- bautechnische Kenntnisse
- vernetztes Denken und Handeln
- Kunden- und Serviceorientierung
- Verantwortungsbewusstsein

Weiterbildung

Kurse
Angebote von EIT.swiss sowie von Berufsfach- und Fachschulen.

Höhere Fachschule
Bildungsgänge im Fachbereich Technik, z. B.:

- dipl. Elektrotechniker/in HF
- dipl. Informatiker/in HF
- dipl. Techniker/in HF Telekommunikation

Fachhochschule
Studiengänge in verwandten Bereichen, z. B. Bachelor of Science (FH) in Elektrotechnik, in Telekommunikation oder in Gebäudetechnik. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Elektroinstallations- und Sicherheitsexperten und -expertinnen arbeiten in ihrem eigenen Unternehmen oder übernehmen Führungsaufgaben im Elektroinstallationsgewerbe, in Industrie- oder Dienstleistungsbetrieben. Die Elektrobranche unterliegt zwar konjunkturellen Schwankungen, doch hoch qualifizierte Fachpersonen sind in der Regel sehr gefragt.

Weitere Informationen

EIT.swiss
8005 Zürich
www.eitswiss.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Elektroplanungsexperte/-expertin HFP	15 / 0.440.59.0
Telematiker/in HFP	12 / 0.440.6.0

© 2025 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch